

TOP 7

Gremium	Termin	Status
Bau- und Grundstücksausschuss	05.09.2022	öffentlich

Vorlage der Verwaltung

Sanierung und Umstellung der Heizungsanlage auf Fernwärme in der Berufsbildenden Schulen T1/T2/Natur - Genehmigung der Maßnahme

Vorlage Nr.: 20225394

A N T R A G

Der Bau- und Grundstücksausschuss möge wie folgt beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahme zur Sanierung und Umstellung der Heizungsanlage in der Berufsbildenden Schulen T1/T2/Natur, in Höhe von 762.500,00 EUR ausführen zu lassen.

1. Vorbemerkungen

Für die Umstellung der Heizungsanlage in den Berufsbildenden Schulen T1/T2/Natur liegt uns ein Angebot von der TWL vor. In diesem Angebot sind die Entsorgung und Demontage der alten Heizungsanlage, der Aufbau einer neuen Fernwärmestation und die Verlängerung der Fernwärmeleitung bis zur Heizungszentrale enthalten. Die Kosten für das Angebot belaufen sich auf 755.000,00 EUR Brutto. Bei Auftragserteilung wird eine Zahlung in Höhe von 30% der Auftragssumme fällig.

2. Begründung

Die Heizungsanlage befindet sich in einen sehr schlechten Zustand, der Ausfall eines Heizungskessels oder der Regelung kann jederzeit erfolgen. Die Heizungsanlage hat seit ihrem Einbau vor 40 Jahren die technische Lebensdauer mit 18 Jahren (Nachhaltiges Bauen) erheblich überschritten. Zur Verbesserung der Betriebssicherheit und zur Vorbeugung gegen den Ausfall der Heizungsanlage und somit ein Ausfall der Wärmeversorgung in der Schule (Ausfallzeitraum 3-5 Tage), muss eine Sanierung erfolgen.

Durch die Umstellung ist eine Energieeinsparung von rund 20 % zu erwarten. Die dadurch erzielbare CO₂-Einsparung beträgt rund 530 Tonnen pro Jahr.

Dies Maßnahme führt (nach derzeitigem Preisstand für Erdgas und Fernwärme) zu Mehrkosten von rund 120.000 Euro pro Jahr (brutto). Eine Prognose zur zukünftigen Energiepreisentwicklung ist derzeit schwer zu erstellen, jedoch ist zu erwarten, dass sich die jährlichen Mehrkosten für Fernwärme mit den Jahren deutlich reduzieren.

Bei dieser Sanierung erfolgt der Austausch der Erdgas-Heizungskessel durch eine Umstellung auf Fernwärme mit einem neuen Anschluss an das Fernwärmenetz.

3. Terminplanung

Folgender Terminablauf ist angedacht:

- | | |
|----------------------------------|---------------------------|
| - Herstellen Fernwärmeanschluss | Oktober bis Dezember 2022 |
| - Ausschreibung Fernwärmestation | Oktober bis November 2022 |
| - Ausführungszeitraum | Januar bis März 2023 |

4. Kostenschätzung nach DIN 276

Übersicht der Gesamtkosten für Heizungssanierung. Kostenberechnung LP 1-3

GS Goethe Mozart			
Nr.	Kostenart	Kostenart nach DIN 276	Kosten (EUR) - Brutto
1	Heizungstechnik	Kostengruppe 420	755.000,00
2	Notheizzentrale		7.500,00
3	Gesamtkosten		762.500,00

Gesamt: 762.500,00 Euro (brutto)

Kostengruppe 420 Wärmeversorgungsanlagen

Die Kosten sind im Jahr 2022 ermittelt worden. Wir weisen darauf hin, dass die durchschnittliche Baukostensteigerung pro Jahr nach Preisindex 19,4 % beträgt.

5. Finanzierung

Die erforderlichen Mittel stehen im Haushaltsjahr 2022 im Budget von 4-13 auf dem Sachkonto 5225100 Energiecontracting in Höhe von 350.000,00 Euro zur Verfügung. Die restlichen Mittel in Höhe von 412.500,00 Euro wurden im Haushalt 2023 im Budget von 4-13 angemeldet und stehen vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts durch die ADD und den Stadtrat auf dem Sachkonto 5225100 Energiecontracting zur Verfügung.

6. Mittelbedarf

Haushaltsjahr	kassenmäßig	VE
2022	350.000,00 Euro	
2023	412.500,00 Euro	